

Fachkonferenz Mathematik

Grundsätze der Leistungsbewertung im Fach Mathematik

a) Anzahl der Klassenarbeiten

Jahrgang	5	6	7	8	9	10
Anzahl der U-Stunden	4	4	4	4	3	4
Anzahl KA	4	4	4	4	4	4

b) Kriterien für die Notenvergabe

Die Zeugnisnote setzt sich aus den Noten für die sonstige Mitarbeit (1) und den Noten für die schriftlichen Arbeiten (2) zusammen.

1. Sonstige Mitarbeit (Mündliche und Fachspezifische Leistungen):

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Mündliche Überprüfungen
- Unterrichtsdokumentationen
- Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen
- Präsentationen (Referat, Plakat, Modell)
- Ergebnisse von Partner- und Gruppenarbeiten und deren Darstellung
- Teilnahme an Schülerwettbewerben

Wichtig ist eine regelmäßige Information der Schüler über die Bewertung ihrer mündlichen Leistungen im Laufe des Schuljahres.

2. Schriftliche Arbeiten

% der erreichbaren Punkte	Zensur
ab 90%	1
ab 80%	2
ab 65%	3
ab 50%	4
ab 20%	5
weniger als 20 %	6

Anteil der schriftlichen Note an der Gesamtnote
50% und 50% übrige Leistungen

Diese Angaben können und sollen nur Richtschnur sein, an denen sich die Fachgruppe bei der Leistungsbewertung orientiert. Die pädagogische Verantwortung bei der Notenfestsetzung verbleibt beim Fachlehrer.